



PRESSEMITTEILUNG

Siegburg, 04. Juni 2009

Friedhöfe: Spaziergang durch die Geschichte

Siegburg – Wer jetzt im Frühjahr und Sommer das warme Wetter genießen möchte, der besucht gerne die Parkanlagen in den Städten. Etwas ungewöhnlich mag da der Besuch eines Friedhofs anmuten, und doch sind gerade diese Anlagen sehr viel mehr als ein Ort zur Trauerbewältigung. Die ruhige Atmosphäre sorgt für Entspannung und Abstand zum oft stressigen Alltag. „Wir sehen immer wieder Mütter, die mit Ihren Kindern einen Spaziergang über den Friedhof machen“, sagt Gotthard Stein, Steinmetz aus Bonn und Obermeister der Steinmetz-Innung. „Wir haben von unserer Werkstatt direkten Blick auf den Friedhof und freuen uns über das rege Leben, das sich hier entwickelt hat.“

Maßgeblich für die Atmosphäre sind die individuellen Gräber, deren künstlerisch gestalteten Grabsteine eine wahre Reise durch die Geschichte ermöglichen. Bestes Beispiel in der Region: der Alte Friedhof in Bonn, dessen Geschichte bis in das Jahr 1715 zurück reicht und durch die verschiedenen Grabsteine dokumentiert wird. Hier liegen neben vielen Unbekannten auch Größen wie Ludwig van Beethovens Mutter Maria Magdalena, sein Geigenlehrer und das Musikerehepaar Clara und Robert Schumann, um nur einige zu nennen. Die jeweiligen Grabmäler repräsentieren die Verstorbenen auf individuelle Weise und spiegeln Ereignisse aus deren Leben wider. Jeder einzelne Grabstein trägt dazu bei, dass ein Friedhof seine eigene Kultur entwickelt. Der Gang über den Friedhof verrät auch etwas über die Moden der Zeit – und wird so zu einer kulturgeschichtlichen Reise durch die Jahrhunderte. Als lebendiges Denkmal verändert er mit jedem neuen Grabstein sein Gesicht.

Die Steinmetze tragen maßgeblich zu diesem Wandel bei, denn sie fertigen in liebevoller Handarbeit für jeden Verstorbenen ein persönliches Monument. Die Kunstwerke fallen je nach Geschmack mal schlicht, mal üppig, mal auffällig groß oder dezent aus. Der Besuch eines Friedhofs bietet dadurch immer wieder Überraschungen – und garantiert ein Stück Erholung im Alltag.

Über die Steinmetz-Innung:

Die Innung der Steinmetze Bonn/Rhein-Sieg & Oberbergischer Kreis ist ein Zusammenschluss von 44 Steinmetz- und Bildhauerbetrieben und gehört der Kreishandwerkerschaft Bonn/Rhein-Sieg an. Die einzelnen Unternehmen verteilen sich über zehn Städte. Weitere Informationen finden Sie auf: www.innung-der-steinmetze.de

Pressekontakt: Judith Wolber, Patrick Schaab PR GmbH, Aulgasse 176, 53721 Siegburg, Telefon 0 22 41/6 61 15, eMail: judith.wolber@schaab-pr.de